

Bez. Halle) zurzeit als Brauereibetrieb stillgelegt sind. In diesen drei Brauereien ist Niederlagsbetrieb eingerichtet. — **Abt. Leipzig:** Der Brauerei- u. Mälzereibetrieb in Leipzig-Reudnitz nimmt 55 140 qm Fläche ein. Außerdem gehört noch ein in der Nähe der Brauerei liegendes 13 050 qm großes Teich- u. Wasserwerkgrundstück nebst Maschinenhaus u. masch. Anlage dazu, durch welche der Brauereibetrieb in der Hauptsache mit eigenem Wasser versorgt wird. Die Mälzerei ist auf eine Verarbeitung von 160 000 Ztr. pro Kampagne eingerichtet. Betrieb: Sudhaus 300 Ztr. Schüttung, Kühlmaschinen-Anlage (1 Mill. Kalorien stündlich), automatische Faß- und Flaschenreinigung und Abfüllung, 1500 PS-Dampfkraftzentrale, Abwärmeverwertung, pneumatische Kastenmälzerei, Gleisanschluß; 15 Lastkraftwagen, 400 Pferde, 28 Privatgüterwaggons. Produktion: Untergärige Lager- u. Spezialbiere, obergäriges Süßbier, ferner Hefe und Trockenreher sowie Brauselimonaden und Selterwasser. Nebenprodukteverwertung: Teils im eig. Betrieb, teils durch Verkauf. Angest. u. Arb.: 560. Postscheckkonto: 6543. **Abt. Erfurt, Daberstedter Str. 21:** In Erfurt erfolgt der Betrieb in der früh. Büchner-Brauerei (gegr. etwa 1878, seit 1900 A.-G.). Produktion: Untergärige Biere. Betrieb: Sudhausanlage mit Dampfkochung, 72 Ztr. Schüttung, 3 Eismaschinen (Linde), Flaschenreinigung, Dampfmaschine, elektr. Anlage; Kraftwagen, 5 Waggons. Grundbesitz: 17 185 qm. Angestellte und Arbeiter: 289. Postscheckkonto: Erfurt 1518. **Abt. Altenburg:** Der Brauereibetrieb in Altenburg i. Thür. (gegr. 1872) liegt auf Flur Kauerndorf und umfaßt einen Flächeninhalt von 3 ha 16,8 a. Die Mälzerei ist auf eine Produktion von 25 000 Ztr. eingerichtet. Produktion: Untergärige Biere. Betrieb: Sudhausanlage mit Dampfkochung, 75 Ztr. Schüttung, 2 Eismaschinen, Flaschenreinigung, Dampfmaschine, elektr. Anlage; Kraftwagen, Gespanne, 7 Waggons. Angestellte und Arbeiter: 206. Postscheckkonto: Leipzig 9459. **Abt. Gera:** Die ehemalige Aktienbrauerei in Pforten bei Gera i. Thür. (gegründet 1872), die sich vorher mit 2 Geraer Brauereien und der Aktienbrauerei Tinz bei Gera fusioniert hatte. Die 3 letzteren Brauereien sind stillgelegt und der gesamte Absatz wird in Pforten produziert. Das Brauereigrundstück liegt auf Flur Gera-Pforten und umfaßt einen Flächeninhalt von 2 ha 55,49 a. Die Mälzerei ist auf eine Jahresproduktion von ca. 16 000 Ztr. eingerichtet. Die vom ehemaligen Brauverein Gera übr. Mälzereianlage ist im Betrieb und kann pro Jahr 40 000 Ztr. Malz herstellen. Produktion: Untergärige Biere. Betrieb: Sudhausanlage 40 Ztr. Schüttung, 3 Kühlmaschinen (Germania, Chemnitz), Faß- u. Flaschenreinigung; 10 Kraftwagen, 34 Pferde, 4 Waggons. Grundbesitz: 33 991 qm. Angestellte und Arbeiter: 148. Postscheckkonto: Leipzig 18 611. **Abt. Gräfenhain (Thür.):** Das Unternehmen ist eine von der Leipziger Bierbrauerei zu Reudnitz Riebeck & Co. A.-G., Leipzig-Reudnitz, gepachtete Braustätte. Produktion: Untergärige Biere. Postscheckkonto: Erfurt 9266.

Die Ges. besitzt insgesamt 75 Häuser, von denen 44 Bierniederlagszwecken dienen, während sich in den restlichen 31 Häusern Gastwirtschaftsbetriebe befinden.

Der Braurechtsfuß der Riebeck-Brauereien beträgt 1071 800 hl, der Braurechtsfuß der Ges., an denen die Leipziger Brauerei interessiert ist, 1 123 044 hl.

Gesamtgrundbesitz der Ges.: 137 516 qm, davon 48 300 qm bebaut.

Sonstige Mitteilungen:

Verbände: Die Ges. gehört dem Sächsisch-Thüringischen Brauereiverein in Leipzig, dem Sächsischen Brauerbund, dem Schutzverband der ehemaligen Norddeutschen Brausteuergemeinschaft, dem Boykottschutzverband Deutscher Brauereien u. dem Deutschen Brauerbund in Berlin an.

Satzungen: Geschäftsjahr: Okt./Sept. — G.-V. spät Ende Dez. (1933 am 22./6.) in Leipzig oder Berlin; je nom. 20 RM St.-Akt. und Vorz.-Akt. A = 1 St., je nom. 20 RM Vorz.-Akt. B = 1 St., in bestimmt. Fällen 70 St. — Vom Reingewinn 5 % zum R.-F. (Grenze 10 %) u. evtl. weitere 5 % zu einem Div.-R.-F.; sodann evtl. Div.-Rückst. u. 6 % Div auf die Vorz.-A. Lit. A u. 10 % Div. auf die Vorz.-A. Lit. B, 4 % Div. auf die St.-A., vom verbleibenden Betrage dem A.-R. eine Tant. von 10 %; außer einer festen Vergüt. von 6000 RM für den Vors., 4500 RM für den Stellv. u. von 3000 RM für jedes Mitgl.; Rest Superdiv. auf St.-A. od. nach G.-V.-B.

Zahlstellen: Leipzig, Altenburg (Thür.), Dresden, Gera (Thür.), Greiz i. V., Riesa a. d. Elbe, Döbeln, Magdeburg, Plauen i. V. u. Zwickau: Allg. Deutsche Credit.-Anst.; Berlin: Handels-Ges., Dresdner Bank, Gebr. Arnhold; Dresden: Gebr. Arnhold, Sächsische Staatsbank; Leipzig: Ges.-Kasse; Sächsische Staatsbank, Dresdner Bank, Deutsche Bank u. Disconto-Ges.; Gera (Thür.): Hallescher Bankverein von Kulisch, Kaempff & Co.; Meiningen und Erfurt: Deutsche Bank u. Disconto-Ges.; Naumburg: Bernard Randebrock; Riesa: Riesaer Bank; Zwickau: Sächs. Staatsbank, Zwickauer Stadtbank.

Postscheckkonto: Leipzig 6543. **Sammel-Nr. 64 141.** **Riebeckbiere.**

Wort- u. Warenzeichen: Sanct Barbarabräu, Consolator.

Beteiligungen:

Vereinsbrauerei A.-G., Greiz. Gegr. 1866. Kap. 700 000 RM. Beteilig. 65 %.

Aktien-Brauerei Neustadt-Magdeburg, Magdeburg. Gegr. 1871. Grundbesitz: 38 Morgen und außerhalb 35 eigene Niederlagsgrundstücke und Eiskeller. Kap. 3 400 000 RM. Beteilig. 71,1 %.

Vereinsbrauerei Apolda A.-G., Apolda. Gegr. 1887. Kap. 272 000 RM. Beteilig. 72 %.

Vereinigte Brauereien Akt.-Ges., Meiningen. Gegr. 1880. Grundbesitz: 7 Wirtschaftsgrundstücke. Kap. 360 000 RM. Beteilig. 69 %.

Bierbrauerei Kleinstädt F. Oberländer Akt.-Ges., Kleinstädt. Gegr. 1907. Grundbesitz: 48 Morgen. Kap. 600 000 RM. Beteilig. 70 %.

Vereinsbrauerei zu Zwickau Akt.-Ges., Zwickau. Gegr. 1888. Kap. 1 200 000 RM. Beteilig. 58 %.

Bergbrauerei Riesa Akt.-Ges., Riesa a. d. E. Gegr. 1904. Grundbesitz: 103 ha, 6 a. Kap. 280 000 RM. Beteilig. 73,93 %.

Aktien-Brauerei Greußen, Greußen i. Thür. Gegr. 1883. Kap. 240 000 RM. Beteilig. 70 %.

Riebeck-Partusche Brauerei Akt.-Ges., Torgau. Gegr. 1927. Kap. 300 000 RM. Beteilig. 70 %.

Riebeck Stadtbrauerei Akt.-Ges., Großenhain. Gegr. 1927. Kap. 50 000 RM. Beteilig. 70 %.

Bürgerliches Brauhaus A.-G., Saalfeld. Kap. 780 000 RM.

Riebeck-Vereinsbrauerei Döbeln A.-G., Döbeln. Kap. 60 000 RM.

Klosterbrauerei Stadtroda A.-G., Stadtroda. Kap. 64 000 RM.

Riebeck-Kürsten-Brauerei G. m. b. H., Arnstadt. Kap. 180 000 RM. Beteilig. 65 %.

Bürgerliches Brauhaus G. m. b. H., Mühlhausen in Thür. Kap. 450 000 RM. Beteilig. 66,94 %.

Hofbrauhaus Otto Bahlsen Akt.-Ges., Arnstadt (stillgelegt). Gegr. 1911. Kap. 240 800 RM. Beteilig. 84 %.

Panorama-Gesellschaft m. b. H., Leipzig. Gegr. 1888. Kap. 250 000 RM. Beteilig. 100 %.

J. C. Degner & Söhne Akt.-Ges., Altenburg. Gegr. 1922. Zweck: Grundstücksverwaltung. Kap. 331 800 RM. Beteilig. 74 %.

E. Fechner Akt.-Ges. & Co., Sorau N.-L. Zweck: Brauerei u. Spritfabrik. Kap. 300 000 RM. Beteilig. 50 %.

Statistische Angaben:

Aktienkapital: 10 980 000 RM in nom. 10 725 000 RM St.-Akt. zu 1000, 100 und 20 RM sowie 2900 Vorz.-Aktien Lit. A zu je 200 RM und 1500 Vorz.-Aktien Lit. B zu 20 RM. — Die Vorz.-Akt. Lit. A haben